

# Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie ihn als e-mail-Anhang ans DIMDI an folgende e-mail-Adresse [Vorschlagsverfahren@dimdi.de](mailto:Vorschlagsverfahren@dimdi.de)

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2006 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem \* markiert.

## 1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlages (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	Arbeitskreis Pneumologischer Kliniken
Name *	Stark
Vorname *	Wolfram
Titel	Dr. med.
Straße	Im Geißhölzle 62
PLZ	74245
Ort	Löwenstein
E-Mail-Adresse *	<a href="mailto:Wolfram.stark@klinik-loewenstein.de">Wolfram.stark@klinik-loewenstein.de</a>
Telefon *	07130-15-4420
Telefax	07130-15-4555

## 2. Ansprechpartner (wenn nicht Einsender)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

## 3. Fachgebiet \* (Mehrfachnennungen möglich)

Pneumologie

## 4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?\*

Ja

Nein

Name der Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Pneumologie

Status der Abstimmung:

Begonnen

Abgeschlossen

## 5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? \*

Ja

Nein

Name der Fachgesellschaft:

**6. Art der Änderung \***

Redaktionell

z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur

Inhaltlich

z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung)

**7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlages \***

Der Diagnose des hyperreagiblen Bronchialsystems wird der Code R94.2 zugeordnet. Inhaltlich handelt es sich um eine übermäßige Reaktion des Bronchialsystems auf eine unspezifische inhalative Provokation, wie sie auch bei Asthma bronchiale vorkommt. Daher wäre die Zuordnung bei den Asthma-Erkrankungen zutreffender. Da eine Aussage über die Genese der Bronchokonstriktion (nicht-allergische oder allergisch) nicht ableitbar ist, schlagen wir die Codes J45.8 oder J45.9 als geeignet vor.

**8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur**

**(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)**

Hyperreagibles Bronchialsystem , entsprechender ICD-Code J45.8 oder J45.9

**9. Begründung des Vorschlages (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) \***

Ist Ihr Vorschlag für das **Entgeltsystem** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja

Nein

Begründung: Zuordnung des hyperreagiblen Bronchialsystems als Hauptdiagnose in die DRg E69 (Asthma bronchiale).

Ist Ihr Vorschlag für die externe **Qualitätssicherung** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja

Nein

Begründung:

**Verbreitung des Verfahrens (nur bei Vorschlägen für den OPS)**

Standard

Etabliert

In der Evaluation

Experimentell

Unbekannt

Geschätzte **Häufigkeit** des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) **(nur bei Vorschlägen für den OPS)**

Geschätzte **Kosten** der Prozedur **(nur bei Vorschlägen für den OPS)**

**10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)**